

Gesprächsnotiz vom 06.03.2019/ Arbeitsgruppe 1: Schneeverdingen für alle

Teilnehmer: 4 Personen

Tagesordnung:

- **Top 1:** Begrüßung & Vorstellungsrunde, sofern notwendig
- **Top 2:** Statusbericht von den Projektgruppen aus den Handlungsfeldern Freizeit, Arbeit und Bildung.
- **Top 3:** Statusbericht der Projektgruppe „Kulturreihe“- geplante Veranstaltungen
- **Top 4:** Statusbericht der Projektgruppe „Multiplikatoren“
- **Top 5:** Verschiedenes, Sonstiges

Top 1: Begrüßung & Vorstellungsrunde, sofern notwendig

Oliver Hofmann begrüßte die kleine Runde, in der keine Vorstellung notwendig war.

Top 2: Statusbericht von den Projektgruppen aus den Handlungsfeldern Freizeit, Arbeit und Bildung.

Oliver Hofmann zog eine kurze Bilanz mit den Anwesenden des vergangenen Arbeitsgruppentreffens Freizeit zur Freiwilligenbörse.

Aus der Projektgruppe „Bildung“ berichtete er vom Vorhaben eines Vortrags zum Thema Traumata in Zusammenarbeit mit „Hilfen aus einer Hand“.

Aus der Projektgruppe „Übergänge“ sind Schulungen geplant. Zurzeit gehen den Kitas und Grundschulen Fragebögen zu, um den aktuellen Bedarf zu ermitteln.

In der Projektgruppe „Eltern“ geht es darum, den Eltern aufzuzeigen, wie wichtig Rückschläge für die Entwicklung der Kinder sind. Für sog. Rasenmäher- und Helikoptereltern (und natürlich auch für andere), Erzieher, Lehrkräfte etc. soll eine Veranstaltung mit dem Impro-Theater stattfinden, welches interaktiv Szenen nachspielt, die im Anschluss von einem Fachmann wissenschaftlich kommentiert werden.

Im Bereich „Arbeit“ laufen erfolgreich Nachhilfegruppen und Schulungen für Menschen mit Migrationshintergrund. So wird z.B. den Auszubildenden der Firma Dorow mit Migrationshintergrund der erfolgreiche Abschluss der Berufsschule leichter fallen. Weiterhin soll ein Vortrag für Geschäftsleute zum Thema Barrierefreiheit stattfinden. Aus den Treffen soll sich langfristig ein Stammtisch mit Impulsvorträgen entwickeln.

Am Stand der Ehrenamtsbörse hat sich aktuell nichts verändert. Das MGH ist immer noch einziger Interessent für eine Trägerschaft. Sollte dies so bleiben, wird am 01.04. in der Steuerungsgruppe darüber abgestimmt, ob das Vorhaben so weiter in den Ausschuss gegeben werden kann.

Top 3: Statusbericht der Projektgruppe „Kulturreihe“

Ab September gibt es nun ein festgelegtes Programm. Eine bunte Mischung von Comedy, Lesung, Filmen, Multimediashow, Vorträgen etc. ist geplant. Wir konnten Martin Fromme als Comedian mit fehlendem Unterarm gewinnen, für eine Lesung die

Autorin und Mutter von einem Kind mit Down Syndrom („Wo ein Willi ist, ist auch ein Weg“), im Kino LichtSpiel werden Filme wie „Rainman“ und „Vincent will Meer“ gezeigt und pädagogisch begleitet. Die Talkrunde „Stadtgeflüster“ wird zu den Themen „Sport und Inklusion“, sowie „Schule und Inklusion“ wieder zum Leben erweckt und wir freuen uns schon auf eine Multimediashow im Mühlwerk von Herrn Pröve, wie er mit dem Rollstuhl durch Myanmar gereist ist. Entsprechende Flyer und Plakate werden rechtzeitig auf die Veranstaltungen hinweisen. Wir wollen allen die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen ermöglichen. Somit wird nur ein kleines Eintrittsgeld erhoben. Sollte auch dieser Betrag nicht zu leisten sein, kann man in der Kulturstellmacherei reduzierte Karten (-50%) erwerben. Herr Dr. Schreiner machte in diesem Zusammenhang auf ein Projekt in Nienburg aufmerksam, wo kulturelle Veranstaltungen vom Lions Club mit finanziert werden, damit sich auch finanziell benachteiligte Personen kulturelle Veranstaltungen leisten können.

Top 4: Statusbericht der Projektgruppe „Multiplikatoren“

Die Gruppe hat sich aufgelöst, bzw. das Thema wurde auf Eis gelegt, da es nicht zum erwünschten Ergebnis kam, 20 Multiplikatoren zu gewinnen. Wir werden im Laufe der Zeit auf am Projekt Interessierte Personen zurückkommen. Momentan scheinen unsere Bemühungen jedoch noch nicht zu greifen.

Top 5: Verschiedenes, Sonstiges

Wir haben vier Videoclips gedreht zu den Themen „kulturelle Veranstaltungen“, über „Generationen-übergreifende Veranstaltungen und Vernetzung im Verein zur Pflege“, über den inklusiven Handwerksbetrieb „Hand in HandWerk gGmbH“ in Munster und die Möglichkeit zur Nutzung der „Greta App“ im schneverdinger Kino. Zwei der Videos haben wir neben dem älteren Imagefilm auf unserem Youtube Kanal eingestellt und in den sozialen Medien veröffentlicht – sie kamen gut an und sind verbreitet worden.

Demnächst folgt noch ein Inklusions-Song von der (inkluisiven) Band „Kellerproduktion“ aus Schneverdingen. Diese haben einen Gänsehaut-Song für uns selbst komponiert und getextet. Es ist ein deutschsprachiger Text, in dem es nach unserem Motto „Da kann ja jeder kommen“ um Chancengleichheit, Freundschaft, Miteinander, Unterstützung, Inklusion etc. geht. Der Song wird in den nächsten Wochen professionell im Tonstudio aufgenommen und hoffentlich über die schneverdinger Grenzen hinaus, auch in den anderen Modellkommunen, bekannt und oft auf öffentlichen Veranstaltungen gespielt. Der Song wurde den Anwesenden vorgespielt, die sich sehr begeistert zeigten.

Wir sind außerdem dabei, eine barrierefreie Homepage gestalten zu lassen. Nachdem wir uns über die Inhalte und Strukturen einig waren, haben wir uns aus einigen Anbietern für eine Agentur entschieden. Nachdem nun schon das Layout steht, wird für uns der Baukasten erstellt, den es dann mit Inhalten zu füllen gilt. Diese Seite soll ein Vorzeigeobjekt werden und als gutes Beispiel für Vereine und andere Institutionen gelten. Daher legen wir großen Wert auf eine Vorlese- und Übersetzungs-Funktion, Möglichkeit zu Schriftgrößen- und Kontrastwechsel, sowie einfache Sprache. Natürlich wollen wir das Projekt vorstellen, aber auch unsere Partner dürfen sich dort präsentieren.

Die Anwesenden hatten die Gelegenheit, das neue Raumangebot zu besichtigen – und taten dies mit viel Begeisterung, Anregungen und Ideen. Die Beschilderung, Fenster-Beklebung und (technische) Einrichtung folgt in den kommenden Tagen und Wochen. Die Eröffnung ist für den 04.04. geplant.

Die Runde endete um 20:00 Uhr – wir bedanken uns herzlich für die Teilnahme!
Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.